

# MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 7 14.02.2025

## Termine

**Lautertalhalle geschlossen für Fasnetsvorbereitungen vom  
17.02. – 21.02.2025**



Gemeinde – Gemeinderatsitzung, 18 Uhr, Sitzungsraum Rathaus	Freitag, 21.02.2025
Fasnetsverein – Generalprobe	Freitag, 21.02.2025
<b>Ball der Vereine</b>	Samstag, 22.02.2025
<b>Abfuhrtermine:</b>	
Gelber Sack	Dienstag, 18.02.2025
Restmülltonne	Dienstag, 18.02.2025
Biotonne	Donnerstag, 20.02.2025

## **Einladung zur öffentlichen Gemeinderatsitzung am Freitag, 21.02.2025, 18 Uhr, im Sitzungsraum, Rathaus, Lauterach**

Tagesordnung:

### **Öffentlich**

- TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 24.01.2025
- TOP 2 Bürgerfragen
- TOP 3 Infozentrum
  - Reparatur und Umbaumaßnahmen
- TOP 4 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Zum Nachdenken  
*Es bleibt einem jeden immer noch so viel Kraft,  
das auszuführen, wovon er überzeugt ist.*  
Goethe

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Mittwoch	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: [info@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:info@Gemeinde-Lauterach.de) Homepage: [www.Gemeinde-Lauterach.de](http://www.Gemeinde-Lauterach.de)  
Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr  
eMail: [bm@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:bm@Gemeinde-Lauterach.de)

## Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

### **Bevölkerungsfortschreibung zum 31.03.2024 und 30.06.2024**

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde auf Basis des Zensus vom 15.05.2022 beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

<b>31.03.2024 auf:</b>	<b>579 Personen</b>
<b>30.06.2024 auf:</b>	<b>579 Personen</b>

### **Information der Deutschen Post zur Bundestagswahl am 23.02.2025**

Die Deutsche Post bittet angesichts der zu erwartenden großen Anzahl an Briefwähler:innen folgendes zu beachten:

- **Spätestens 3 Tage vor dem Wahltermin** ist der von der Deutschen Post empfohlene späteste Termin für den Einwurf des Wahlbriefs durch die Wähler:innen in einen Briefkasten oder Abgabe in einer Filiale der Deutschen Post

## Landratsamt Alb-Donau-Kreis

### **Kennzeichnung von Lebensmitteln: Wie man beim Einkaufen den Durchblick behält**

Welche Bedeutung die zahlreichen Label und Siegel bei Lebensmitteln haben, das erklärt Ernährungsexpertin Annalena Denninger, Mitarbeiterin des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, bei einem kostenfreien Vortrag am Donnerstag, den 20. Februar 2025, um 19:00 Uhr im Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie sich die Kennzeichnungen generell und in ihrer Qualität unterscheiden und können anschließend ihre Kaufentscheidungen fundiert treffen. Eine Anmeldung ist bis Montag, den 17. Februar 2025, unter diesem Link erforderlich: <https://eveeno.com/195799528>



### **Artenschutz beim Fällen und Schneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern beachten**

Bäume, Hecken, Sträucher und Gebüsche sind Lebensräume mit hoher ökologischer Bedeutung für Insekten, Vögel und andere Tiere. Zu deren Schutz enthält das Bundesnaturschutzgesetz Regeln für das Schneiden und Fällen. Außerhalb des eigenen Gartens und des Waldes ist das Fällen von Bäumen zwischen dem **1. März und 30. September** grundsätzlich verboten. Für die Entfernung von Hecken und Sträuchern gilt das Verbot überall.

Sollten beispielsweise Vögel auf dem Baum brüten, muss man mit der Fällung bis zum Ende der Brutzeit warten. Ist dies aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht möglich, muss ein Antrag bei der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt gestellt werden. Sollte der Baum Fortpflanzungs- oder Ruhestätten aufweisen (Nester, Baumhöhlen, Schlupflöcher) muss immer die untere Naturschutzbehörde informiert werden. Sie prüft, ob eine artenschutzrechtliche Befreiung erforderlich ist.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

#### **Als Pflegemaßnahmen zu jeder Zeit erlaubt sind:**

- Pflegeschnitt von Formhecken (zum Beispiel Liguster, Hainbuche oder Thuja),
- Auslichten und Verjüngen von Obstbäumen, Beeren- und Ziersträuchern,
- Sommerschnitt an Obstbäumen,
- Rückschnitt von Gehölzen aus Verkehrssicherheitsgründen und zur Freihaltung, des Lichtraumprofils von Straßen und Gehwegen (drei Meter freie Höhe über Geh- und Radwegen; viereinhalb Meter freie Höhe über Fahrbahnen),
- Rodungen und Fällen bei geringfügigem Gehölzbewuchs, die bei zulässigen Baumaßnahmen notwendig werden.

Interessierte können sich bei Fragen an die Naturschutzfachleute des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter den Telefonnummern 0731/185-1323, -1280, -1645 und -1594 wenden.

**LANDESANSTALT FÜR UMWELT  
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

gern informieren wir Sie zum Start der Bewerbungsphase des EnBW-Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ 2025.

Zum Schutz und Förderung der heimischen Amphibien und Reptilien wurde 2011 das gemeinsame Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ von EnBW Energie Baden-Württemberg AG und LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ins Leben gerufen. In den vergangenen 14 Förderjahren konnten durch dieses Programm 159 Projekte finanziell unterstützt und durch die Antragstellenden umgesetzt werden.

An diesen Erfolg soll weiter angeknüpft werden:

**2025 können im Rahmen des EnBW-Förderprogramms „Impulse für die Vielfalt“ wieder Schutzmaßnahmen für heimische Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg unterstützt werden.**

Wer eine entsprechende Maßnahme plant, kann Fördergelder beantragen. Ausführliche Informationen haben wir neben unserer Web-Präsenz wieder in einem aktuellen [Flyer](#) zum Programm zusammengefasst.

Förderfähig sind vor allem Projekte, die eine Verbesserung der Lebensräume darstellen, wie z.B. die Anlage von Laichgewässern, Eiablageplätzen oder die Aufwertung von Landlebensräumen. Auch die Schaffung von Trittsteinhabitaten zur Vernetzung von einzelnen Populationen können unterstützt werden. Neben 16 Zielarten können auch Projekte berücksichtigt werden, die anderen oder mehreren Amphibien- oder Reptilienarten zu Gute kommen.

Jeder kann mitmachen und einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen, ausgenommen sind lediglich Landes- und behördliche Einrichtungen sowie Mitarbeitende der EnBW.

Die Maßnahmenumsetzungen werden von den Antragsstellern in Eigenregie durchgeführt, wobei die förderfähigen Kosten eines beantragten Projektes bis zu max. 90 % der Gesamtsumme des Projektes gefördert werden, jedoch eine Summe von 7.000 € nicht überschreiten sollen.

Eingereichte Projektanträge werden von einem Fachgremium der Naturschutzverwaltung und Artenexperten aus fachlicher Sicht geprüft. Sinnvolle und erfolversprechende Anträge werden anschließend an die EnBW empfohlen. Diese Empfehlungen nimmt die EnBW auf und wickelt die Förderungen mit den Antragstellern ab, die dann ihre Maßnahmen beginnen können.

**Projektanträge können bis zum 15.Mai 2025 bei der LUBW eingereicht werden. Die Maßnahmen können dann ab dem 1.Oktober umgesetzt werden und müssen spätestens bis 31.Dezember 2024 beendet sein. In Rücksprache mit der LUBW können bestimmte Maßnahmen auch früher realisiert werden.**

Um für das Programm zu werben, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Es wäre sehr freundlich, wenn Sie auf das Programm aufmerksam machen und so unterstützen könnten.

Oder haben Sie vielleicht selbst eine Idee für ein Amphibien- oder Reptilienschutzprojekt? Dann bewerben sie sich gerne und helfen Frosch & Co auf die Sprünge.

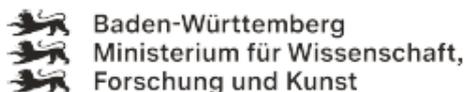
Projektanträge sowie ausführliche Informationen zum Programm finden Sie hier:

[www.impulse-fuer-die-vielfalt.de](http://www.impulse-fuer-die-vielfalt.de)

Unter dem Reiter „weitere Informationen“ finden sich zum Download der Flyer und das Antragsformular 2025.

Sollten Sie weitere Fragen zum Förderprogramm haben, wenden Sie sich gern über folgende Adresse an uns:

[Biologische-Vielfalt@lubw.bwl.de](mailto:Biologische-Vielfalt@lubw.bwl.de)



## Landespreis für Kleinkunst 2025 ausgeschrieben

**Das Kunstministerium und Lotto Baden-Württemberg suchen auch 2025 wieder die besten Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler des Landes. Der Landespreis ist bundesweit einmalig. Bewerbungen werden bis 31. März entgegengenommen.**

Kunststaatssekretär Arne Braun sagte: „Topaktuell, hochpolitisch, unverwüstlich - die Kleinkunst ist und bleibt in Baden-Württemberg eine große Kunst, jedes Jahr aufs Neue eindrucksvoll zu überprüfen beim Landespreis für

Kleinkunst. Und immer wieder auf den zahllosen Kleinkunsth Bühnen Baden-Württembergs. Kabarett, Chansons, Poetry Slam, Comedy, Figurentheater oder zeitgenössischer Zirkus - meine Empfehlung: Die vielfältigen Darstellungsformen bitte immer auf der Bühne erleben! Kleinkunst live macht Spaß und klug.“

### **Mit dem Publikum auf Tuchfühlung**

Jeder Auftritt habe seinen ganz eigenen Charme und sei immer nah am Menschen, so der Staatssekretär. „Baden-Württemberg verfügt über so viele Talente in der Kleinkunst, die es zu entdecken gilt. Der Kleinkunstpreis ist die beste Gelegenheit dafür, bietet er doch jedes Jahr aufs Neue große Überraschungen.“

„In Baden-Württemberg gibt es unzählige Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler, die in ihrer jeweiligen Sparte Spitze sind. Auf nationalen und internationalen Bühnen zeigen sie ihr Können und bescheren dem Publikum unvergessliche Momente. Mit dem Kleinkunstpreis zeichnen wir nicht nur herausragende Akteurinnen und Akteure aus, sondern stärken auch insgesamt die Kultur im Südwesten“, sagte Georg Wacker, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg. **Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH**

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2025 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler mit Landesbezug in allen Sparten der Kleinkunst.

### **Bis zu drei Hauptpreise zu vergeben**

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Die Preisgelder werden gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Lotto Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

### **Verleihung am 7. Oktober in Freiburg**

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 7. Oktober 2025 im E-Werk in Freiburg geplant ist.

### **Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes**

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Weitere Partner – neben dem Kunstministerium und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH - sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Die Preise des Jahres 2024 gingen an den Kabarettisten René Sydow, das Artistik-Duo Chris Iris sowie die Bauchsängerin Murzarella. Die beiden mit je 2.000 Euro dotierten Förderpreise erhielten die A-Capella-Gruppe anders und die Liedermacher Rhinwaldsounds. Mit dem zum 15. Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Patrizia Moresco ausgezeichnet.

### **Weitere Informationen [www.kleinkunstpreis-bw.de](http://www.kleinkunstpreis-bw.de)**

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe ([soziokultur@laks-bw.de](mailto:soziokultur@laks-bw.de); Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

## **Agentur für Arbeit Ulm**

### **Agentur für Arbeit am 26. Februar geschlossen**

Am Mittwoch, den 26. Februar bleibt die Agentur für Arbeit wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Ebenso ist eine persönliche Vorsprache am Folgetag möglich.

Hinweis:

Die digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter [www.arbeitsagentur.de/eservices](http://www.arbeitsagentur.de/eservices) zu finden. Über die Kunden-App BA-mobil ist ebenfalls eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich. Anrufe werden unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegengenommen.

### **Modern bewerben**

Wie bewirbt man sich per E-Mail, über Online-Portale oder WhatsApp und worin liegt der Unterschied zu einer klassischen Bewerbung? Am Dienstag, den 25. Februar, bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm das Online-Seminar „Modern bewerben“ für Schüler und ganze Schulklassen an. Es wird nicht nur besprochen, wie zeitgemäße Bewerbungsunterlagen aussehen sollen, auch gibt es Antworten auf die Fragen: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig? Und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus? Zudem gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und worauf sonst noch geachtet werden sollte, auch hinsichtlich KI. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter [Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de](mailto:Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de) oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

## **Der EnBW-MacherBus fährt auch 2025 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort**

Die EnBW ist sich ihrer sozialen Verantwortung als Unternehmen bewusst und setzt sich deshalb für einen nachhaltigen Beitrag für Gesellschaft und Umwelt ein. Förderung von Vielfalt, Inklusion und Sozialkompetenz sowie die Unterstützung gemeinnütziger Projekte liegen ihr sehr am Herzen.

Daher haben die Macher\*innen der EnBW auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. Über 30 Projekte hat das EnBW MacherBus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2025 juckt es den freiwilligen Helfer\*innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 24. März 2025 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg ansässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien - „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeiter\*innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 12. bis 19. Mai 2025 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher\*innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter [www.enbw.com/macherbus](http://www.enbw.com/macherbus)

### **Auswärtige Vereine/Veranstaltungen**

#### **GoDi-Gruppe / Kinderchor**

Wenn du lernen willst wie du deine Stimme beim Singen richtig einsetzt und Spaß am Singen hast, dann komm zu unserer Willkommens-Fasnets-Party!

Wir freuen uns über Kinder ab Klasse 1.

Die GoDi-Kids treffen sich montags zur Chorprobe, 17 – 18Uhr im Torbogensaal Obermarchtal.

Schulferien sind probenfrei.

GoDi-Kids bitte vormerken: Wir singen beim Familiengottesdienst am So. 23. März in Emeringen.

Herzliche Grüße

Stefanie Munding – Chorleitung



### **Kinderecke**

Auflösung: **Nur einer fehlt** – Fehlender Buchstabe: **H**



## Gewerbliche Schule Ehingen



Weiherstraße 10, 89584 Ehingen  
Telefon 07391/5803-0 Telefax 07391/5803-1071  
E-Mail: mail@gbs-ehingen.de; www.gbs-ehingen.de

### Schüleraufnahme 2025/2026

Die Gewerbliche Schule Ehingen nimmt Bewerbungen für folgende Schularten an:

- 1-jährige Berufsfachschule Metalltechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Holztechnik
- 1-jährige Berufsfachschule Bautechnik (Zimmerer)
- 1-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik
- Ausbildungsvorbereitung (AV)
  
- 2-jährige gewerblich-technische Berufsfachschule Metall- bzw. Elektrotechnik zur Fachschulreife/Mittleren Reife führend  
Anmeldeschluss: 01.03.2025
- Technisches Gymnasium Mechatronik/Informationstechnik ab Klasse 11 zum Abitur (allgem. Hochschulreife) führend  
Anmeldeschluss: 01.03.2025
- 1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (gewerbliche Richtung)  
Anmeldeschluss: 01.03.2025
  
- Meisterschule / Industriemeister  
- Kunststoff- und Kautschuktechnik  
- Metalltechnik  
Anmeldeschluss am 01.07.2025, da im Dezember beginnend
  
- Meisterschule / Rollladen- und Sonnenschutz-techniker-Handwerk  
- Vorbereitungskurs Teil I und II  
Anmeldeschluss am 01.04.2025, da im September beginnend
  
- Fachschule für Technik - Fachrichtung Maschinentechnik  
- Profil Kunststofftechnik und Metalltechnik  
Abschluss: staatl. geprüfter/geprüfte Techniker/in (EU-Qualifikationsniveau „Bachelor Professional in Technik“) und Fachhochschulreife  
*für kurzfristig Entschlossene sind im Schuljahr 2025 noch Plätze fi*

Hinweis: **Informationsabend**  
**Dienstag 18.02.2025**



für die 2-jährige Berufsfachschule, das 1-jährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife und für das Technische Gymnasium  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.gbs-ehingen.de](http://www.gbs-ehingen.de)

## Gewerbliche Schule Ehingen



### **Karriere-Turbo zünden: Staatlich geprüfter Techniker in nur zwei Jahren an der Gewerblichen Schule Ehingen**

Die Welt verändert sich rasant und mit ihr auch der Arbeitsmarkt. Gerade in wirtschaftlich turbulenten Zeiten ist eine hochwertige Weiterbildung das beste Fundament für eine sichere Zukunft. Wer in der Kunststoff- oder Metallbranche

nicht nur mithalten, sondern ganz vorne mitspielen will, hat jetzt die perfekte Gelegenheit: Die Fachschule für Technik an der Gewerblichen Schule Ehingen bietet eine praxisnahe und zukunftsweisende Weiterbildung!

Mit dem Abschluss als staatlich geprüfter Techniker sichern sich Absolventen nicht nur eine anerkannte Qualifikation, sondern erlangen zusätzlich die Fachhochschulreife sowie den angesehenen Bachelor Professional in Technik. In nur zwei Jahren Vollzeitunterricht werden die Weichen für eine erfolgreiche Karriere gestellt. Besonders in Zeiten des Fachkräftemangels sind qualifizierte Techniker gefragt wie nie – und die Chancen auf eine sichere, gut bezahlte Anstellung stehen ausgezeichnet!

Der Kurs hat bereits am 1. Februar begonnen, doch es sind noch Plätze frei! Eine Aufnahme bis Anfang März ist problemlos möglich. Und das Beste daran: Mit nur 350 € pro Semester bleibt die Weiterbildung finanziell äußerst attraktiv.

Nutzen Sie diese einmalige Chance, Ihre Zukunft aktiv zu gestalten! Mehr Informationen gibt es unter: [www.gbs-ehingen.de](http://www.gbs-ehingen.de)

### **Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

## Vereine/Veranstaltungen



SINCE 1995

**BALL DER VEREINE  
LAUTERACH**

**CASINO ROYALE**  
*30 Jahre sind nicht genug*

**22. FEBRUAR 2025**  
LAUTERTALHALLE

EINLASS 18:30 UHR    BEGINN 19:15 UHR

PREIS PRO KARTE: 8 €  
KARTENVORVERKAUF LAUTERTALHALLE  
10.02.2025 18 UHR

LIVEMUSIK  
MIT  
RAINER'S  
SCHWABENSOUND  
SPECIAL

Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im RVV  
Mitglieds-Nr. 1201

**DVV**  
Willkommen Freizeit

### 56. Intern. Lautertal-Wandertage (Großes Lautertal) mit Kinder- und Jugend-Wandertag

Wandern im UNESCO-Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb >> Naturdenkmal 2019

**in Lauterach  
bei Ehingen/Do.**

Veranstalter: WV Lauterach e.V.



**Startzeiten / Wanderstrecke**

**8.00 bis 12.00 Uhr**

**Samstag 08. März 2025**

**Sonntag 09. März 2025**

**6 km, 11 km und 20 km**

**Sammelmeldung und Auskunft:**

Gerald Steiner  
Am Hochberg 5/1 - 89584 Lauterach  
Tel.: 0 73 75 / 12 86 oder

Ingo Pfotter  
Talstraße 19 - 89584 Lauterach-Talheim  
Tel.: 0172 7641685

**Nordic Walker sind herzlich willkommen!**



**DVV**  
Willkommen Freizeit

## DRK- Ortsverein Lauterach-Kirchen

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, den 24. März 2025, findet die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsverein Lauterach-Kirchen, um 20.00 Uhr in der Gaststätte Krone in Lauterach statt.

Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassenverwalterin
4. Bericht der Organisationsleiterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Ehrungen
8. Wünsche / Anfragen

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Bernhard Ritzler  
Vorstand

## Kirchliche Mitteilungen

### Donnerstag, 6. Januar 25 im Pfarrhaus Untermarchtal. Besten DANK Seelsorge-Einheit Marchtal Begegnungstreffen mit der Hospizgruppe Ehingen

Untermarchtal. (hi) Die Seelsorgeeinheit Marchtal hat 2 Vertreterinnen der Hospizgruppe Ehingen zu einem informativen Gespräch nach Untermarchtal eingeladen. Besonders die Seniorinnen und Senioren waren dazu eingeladen.

Zu Beginn des Treffens versammelten sich die Teilnehmer in der Kirche St. Andreas mit Diakon Johannes Hänn um mit einem Impuls auf die Werte und Aufgaben einer Hospizgruppe hinzuweisen. Hierbei traf Diakon Hänn mit einem bemerkenswerten, vorgetragenen Praxisbeispiel den richtigen Ansatz für die nachfolgende Vorstellung der Hospizgruppe Ehingen im Untermarchtaler Pfarrhaus die Aufgaben einer Hospizgruppe.

Mit dem Leitspruch einer ihrer Gründerinnen der Hospizbewegung vor 100 Jahren lautet: „Es geht nicht darum dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Die beiden Mitglieder der Hospizgruppe Ehingen, Ute Häußler und Esther Häfele sprachen mit den Teilnehmern an Hand von Bild- und Symbolvorstellungen die Begegnung zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis in der Sache „wie geht man mit Sterben, Tod und Trauer“ um. Die beiden erfahreneren Referentinnen erklärten an Beispielen ihre ehrenamtliche Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Dabei sind die unterstützenden Pflegemaßnahmen und Bedürfnisse dem Kranken sowie auch seinem familiären Umfeld zu erteilen. Mit Respekt auf die Menschlichkeit geben die begleitenden Hospizfachkräfte dem Kranken eine würdevolle Begleitung und Unterstützung auf ihrem letzten Weg. Die Ehinger Hospizfachgruppe mit rund 30 Mitglieder steht in der Trägerschaft der beiden katholischen und evangelischen Kirchengemeinden. Hierbei ist auch ein Förderverein „Hospizgruppe Ehingen“ tätig und verwaltet die Mitglieder und die willkommene Spendenbereitschaft aus der Bevölkerung.

Zum Ende des vorgetragenen Referats bedankte sich Bernhard Mittl als Vertreter der SE Marchtal bei den beiden Frauen für ihre verständlichen und mit Fachwissen angereicherten Worten mit Beispielen aus dem Alltag der Hospizgruppe. Er übereichte eine kleine Anerkennung den Referentinnen. Auch den rund 20 Teilnehmern am Nachmittag dankte Bernhard Mittl für ihr Kommen und lud die ganze Runde zu Kaffee/Tee und Kranzbrot

bei guten Gesprächen ein. Auf das kommende Treffen der Seniorinnen und Senioren am 20. März bei einem Segnungsgottesdienst mit Krankensalbung wurde hingewiesen.

